

Mitbestimmung bei Umstrukturierungsprozessen - Integration der Postbank AG in die Deutsche Bank AG

Termin

02.07.2018

Seminarnummer

F011-1807021

Seminarplan

Im Zuge der Integration der Postbank in den Mutterkonzern Deutsche Bank ist u.a. geplant, das Privatkundengeschäft beider Häuser zusammenzulegen. Ein solcher Schritt bedroht viele Arbeitsplätze – ein massiver Jobabbau ist geplant. Betriebsbedingte Kündigungen sind jedoch bis 2021 ausgeschlossen. Das sieht eine Vereinbarung mit den Gewerkschaften vor.

Für die Integration von Postbank und Deutscher Bank haben sich die Tarifparteien im Rahmen eines Gesamtpakets darauf verständigt, den Kündigungsschutz auch auf alle Beschäftigten des Privat- und Firmenkundengeschäfts der Deutschen Bank AG anzuwenden. Damit ist es gelungen, die Beschäftigten in wesentlichen Punkten abzusichern und die Grundlage für eine sozialverträgliche Integration beider Banken zu schaffen.

Darüber hinaus wurden zahlreiche weitere Schutzregelungen und Besitzstandsregelungen vereinbart und in einem Tarifvertrag Beschäftigungssicherung die Spielregeln für den personellen Umbau der Bank festgelegt.

Diese zu kennen und richtig auslegen zu können, ist für alle Betriebsräte der Deutschen Bank und der Postbank unverzichtbares KnowHow. Denn bei der Umsetzung des Integrationstarifvertrages ergeben sich verantwortungsvolle Aufgaben für die gesetzliche Interessenvertretung.

Themenplan:

Vorstellung und Verabredungen zu Seminarablauf, Inhalt und Arbeitsweisen

- Überblick über Struktur, Aufbau und Inhalte des Integrationstarifvertrages und der Rahmensozialpläne
- Aufgaben und Pflichten des Arbeitgebers gegenüber den Beschäftigten
- Überblick über betriebliche Gestaltungsprozesse
- Handlungsanforderungen und Beteiligungsrechte der gesetzlichen Interessenvertretung zur Umsetzung des Tarifvertrages
- Möglichkeiten der betrieblichen Umsetzung und Verabredungen dazu

Seminarauswertung / Abschlussgespräch

Referent/-in	Markus Pfeifenberger, Jan Duscheck
Titel	Mitbestimmung bei Umstrukturierungsprozessen - Integration der Postbank AG in die Deutsche Bank AG
Rechtsgrundlage für die Freistellung	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG
Termin	Montag, 02.07.2018, von 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort	Hotel Nikko Düsseldorf, Immermannstraße 41 40210 Düsseldorf, Tel.: 0211 834-0
Kostenerstattung	Mit dem Seminarbesuch entstehen folgende Kosten: Seminargebühr (Referenten-, Durchführungskosten, Seminarunterlagen), Verpflegungskosten und Fahrtkosten . Die Kostenerstattung durch den Arbeitgeber für die Seminarteilnahme wird geregelt durch § 40 Abs. 1 BetrVG.
Seminargebühr/ Rechnung	Die Seminargebühr beträgt 355,00 EUR (gem. § 4 Nr. 22a UStG umsatzsteuerbefreit). Die Rechnung geht Ihnen mit der Einladung zu und ist vor dem Seminar in voller Höhe zu begleichen.
Tagungsverpflegung	Mit dem Tagungshaus wurde eine Pauschale vereinbart, die eine Tagesverpflegung enthält. Es ist keine Übernachtung vorgesehen. Die Kosten der Pauschale sind bereits in unserer Seminargebühr enthalten.
Anmeldeschluss	01.06.2018
Anmeldung	Bitte an ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH, Bundesweite Seminare und Tagungen, Köpenicker Str. 31, 10179 Berlin senden oder faxen an: (030) 263 9989-25
Weitere Informationen	Weitere Informationen erhalten Sie bei ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH. Ihr/-e Ansprechpartner/-in: Susann Wächtler, Telefon: (030) 263 9989-19 E-Mail: waechtler@bb.verdi-bub.de Internet: www.verdi-bub.de